



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

11034 /AB

25. Mai 2012

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

zu 11122 /J,
11136 /J,
11150 /J,
11164 /J,
11178 /J
u. 11192 /J

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0538-I/8/2012

Wien, am 24. Mai 2012

Der Abgeordnete zum Nationalrat Stefan Markowitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. März 2012 unter den Zahlen 11122/J, 11136/J, 11150/J, 11164/J, 11178/J und 11192/J an mich gleichlautende schriftliche parlamentarische Anfragen betreffend „Besuch des Ski-Weltcupfinals in Schladming vom 13. bis 18. März 2012“ gerichtet.

Diese Anfragen beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Ich habe in meiner Funktion als Bundesministerin an der genannten Veranstaltung teilgenommen. Ein Mitarbeiter der Abteilung Kompetenzzentrum Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit war vor Ort vom 15. bis 18. März 2012 anwesend.

Wie hoch sind die Kosten Ihrer Teilnahme für Ihr Ressort (Eintrittskarten, Verpflegung, etc.)?

Für mich sind keine Kosten entstanden.

Wie viele Personen aus dem Ressort haben Sie begleitet und wie hoch waren die dadurch entstandenen Kosten?

Ich wurde von zwei Mitarbeitern des Ressorts (Referent und Fahrer) begleitet, die anfallenden Kosten beliefen sich auf € 52,80.

Wurden Sie auch von Familienmitgliedern begleitet?

Nein.

Wurden Sie auch von Security-Personal begleitet?

Nein. Die Bundespolizei versah im Rahmen eines allgemeinen polizeilichen Ordnungseinsatzes Dienste, die zur Durchführung einer Großveranstaltung notwendig sind.

Wie viele Hotelzimmer und für welche Personen wurden seitens Ihres Ressorts angemietet?

Es wurde ein Hotelzimmer für einen Mitarbeiter Abteilung Kompetenzzentrum Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sowie ein Hotelzimmer für einen Mitarbeiter der Abteilung Sportangelegenheiten angemietet.

Wie erfolgte die An- und Abreise und wie hoch waren die dadurch entstandenen Kosten?

Die An- und Abreise erfolgte mit Dienstkraftfahrzeug.

Wie erfolgt die Abrechnung der dadurch angefallenen Überstunden und wie hoch sind die dadurch entstandenen Kosten?

Die Abrechnung anfallender Überstunden erfolgt nach den Bestimmungen des Gehaltsgesetzes bzw. Vertragsbedienstetengesetzes.

Welchen Vorteil zog die österreichische Bevölkerung aus Ihrer Teilnahme?

Die Veranstaltung unterstützt einerseits den heimischen Tourismus und andererseits hatte ich die Gelegenheit, Gespräche mit Exekutivbeamtinnen und Exekutivbeamten über den laufenden Einsatz sowie über das Sicherheitseinsatzkonzept für die Ski-WM 2013 in Schladming zu führen. Erstmals wurde im Rahmen dieser Veranstaltung das Einsatzkonzept für das herannahende Großereignis erprobt. Des Weiteren konnte ich mich bei dieser Gelegenheit auch über die Funktionalität und Zufriedenheit der Einsatzorganisationen mit dem BOS Digitalfunk Austria, der bei diesem Event erstmals in der Steiermark eingesetzt wurde, überzeugen.

